

Hermannshöhe in Legden, ist danach ausreichend Zeit für Gespräche. Die Busabfahrt ist um **14.00 Uhr am Karl-Leisner-Haus** an der Schloßstraße, die Rückkehr wird gegen 17.30 Uhr sein. Die Anmeldungen nimmt das Busunternehmen Hoge, Wüllener Str. 32, Tel. 2650 entgegen. Die Busfahrt ist kostenlos. Weitere Informationen bei Reinhild Plesker, Tel. 43664.

Kinonachmittag für Senioren

Wie in den vergangenen Jahren lädt der Pfarrbezirksrat von St. Marien die älteren Gemeindemitglieder, die nicht mehr am Gemeindeleben teilnehmen können, zu einem Kinonachmittag ein am **Donnerstag, 22. März 2018**, im Kino an der Schloßstraße.

Der Nachmittag beginnt mit dem Kaffeetrinken um 14.30 im Karl-Leisner-Haus. Anschließend wird im Kino gegenüber der Film gezeigt: Willkommen bei den Hartmanns (Komödie).

Es wird ein Kostenbeitrag von 4,50 € erhoben. Gegen 17.00 Uhr ist die Veranstaltung beendet.

Eine **Anmeldung** zu diesem Nachmittag ist im Pfarrbüro, Tel.: 896160 (während der Öffnungszeiten), oder bei Elisabeth Rolf, Tel.: 3635, bis zum 20. März erforderlich.

Für den **Abholdienst** ist zusätzlich eine Anmeldung – auch bis zum 20. März – im Pfarrbüro oder bei Elisabeth Rolf notwendig.

In eigener Sache

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils **Montagnachmittag, um 17.00 Uhr**.

Wir gratulieren

Durch die Taufe wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:
Justus Weißels

Aus unserer Gemeinde sind verstorben

Gertrud Helling, Paula Gertrud Schulze Beikel (genannt Hardeling), Bernhardine Wensing, Franz Bückers, Theo Kleinfeld, Susana Ferreira Goncalves, Ida Wietermann

E-mail: stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de

Internet: www.st-marien-ahaus.de

Tel.: 896160 / FAX: 8961622

Marienstr.5

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag – Freitag 9 – 12 Uhr

Dienstag- und Donnerstagnachmittag 15 – 17 Uhr



Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

**11. – 17. März 2018
4. Fastensonntag (Laetare)**

Kreuzbetrachtung

In einer Kapelle - ein Kreuz.
Kruzifix – mit Körper dran.
Kein Schmerzensmann.
Keine Verkrampfung.
Kein Leid.
Der am Kreuz trägt Kleidung.
Unterrock mit Seil.
Fachsprache: Albe mit Zingulum.
Am Kreuz hängt ein Priester.
Nicht schmerzverzerrt – seelsorglich
betrachtet er den Betrachter.
Er breitet die Arme aus wie zum Gebet:
Weit - er umfasst die Welt.
Einladung an jeden von uns:
Zur Gabenbereitung – die Welt umfassen.

(Dirk Mispelkamp)

Allgemeine Hinweise

Krankenwoche: In Notfällen ist über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses, Tel.: 990, ein Seelsorger zu erreichen.

Das Sozialbüro, unsere Anlaufstelle für Menschen in Not, ist geöffnet am **Donnerstag, 15. März, von 16 bis 17 Uhr**. Sie finden uns in der Kaplanei, Marienstr. 3. Alle Anliegen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Die Kollekte ist am 17. und 18. März für MISEREOR und für das Fastenopfer der Kinder bestimmt.

Eine bargeldlose Spende ist auf folgende Konten unserer Pfarrgemeinde St. Mariä Himmelfahrt möglich: Sparkasse Westmünsterland – IBAN: DE81 4015 4530 0036 3821 33 oder Volksbank Ahaus-Gronau - IBAN: DE15 4016 4024 0600 4230 01. Damit Spendenquittungen erstellt werden können, bitten wir um Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse im Feld Verwendungszweck der Überweisung. Vielen Dank!

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Misereor--Fastenaktion 2018

Liebe Schwestern und Brüder,

Armut und die Zerstörung der Umwelt gehören zu den großen Problemen unserer Zeit. Niemanden darf dies gleichgültig lassen, denn das hieße, Gottes Plan für die Schöpfung und die Würde des Menschen zu verneinen. „Die ganze Menschheitsfamilie“, so schreibt auch Papst Franziskus in seiner Enzyklika *Laudato si'*, soll „bei der Suche nach einer nachhaltigen und ganzheitlichen Entwicklung“ (Nr. 13) einbezogen werden. Darum stellt uns Misereor mit der diesjährigen Fastenaktion vor die Frage: „Heute schon die Welt verändert?“ Wer wollte bezweifeln, dass unsere Welt Veränderung braucht – hin zu einem guten Leben für alle, weltweit! Wie bei uns, steht auch die aktuelle Fastenaktion der Kirche in Indien unter dieser Frage. Dort setzen sich die Partner von Misereor für ein gutes Leben der Menschen am Rande der Gesellschaft ein: Auf dem Land suchen sie nach Lösungen für die Versorgung mit sauberem Wasser. In den Armenvierteln der Städte tragen sie mit Bildungsangeboten für Kinder und Frauen und durch die Stärkung der Rechte der Arbeiter und Handwerker zu einem menschenwürdigen Leben bei. Bitte setzen Sie am kommenden Sonntag im Gebet, mit Aktionen in Ihrer Kirchengemeinde und bei der Misereor-Kollekte ein großzügiges Zeichen gelebter Solidarität und Nächstenliebe. Jede Spende trägt dazu bei, dass die Armen in Indien und weltweit ein menschenwürdiges Leben führen können.

Fulda, den 27. September 2017

Für das Bistum Münster

Felix Genn, Bischof von Münster

Am Dienstag, den 13. März lädt das Team der **Senioren St. Marien** alle Interessierten herzlich ein zum **Morgenlob** und anschließendem gemütlichen **Frühstück** um 10 Uhr im Karl-Leisner-Haus.

Zum **traditionellen Fastenessen** laden die Gemeinde St. Mariä Himmelfahrt Ahaus und der Arbeitskreis Weltkirche am **18. März 2018**, dem Misereor-Sonntag, um 12 Uhr in das **Josef-Cardijn-Haus** an der Fuisting-Straße ein. Aus Solidarität mit den Menschen, die nicht im Überfluss leben, werden ein einfach gehaltenes Hauptgericht und ein süßer Nachtisch angeboten. Eingeladen sind Jung und Alt,

Tischgemeinschaft zu erleben und dabei an die zu denken, die wir unterstützen. Nähere Informationen in den nächsten Pfarrnachrichten und auf der Homepage der Pfarrgemeinde.

Romantisches Chorkonzert „Die Passion“ in der Christuskirche

Am 18. März wird Müllers Passion in der Christuskirche vom Vokalensemble Agteglyck unter der Leitung von Jan Heijmink Liesert zu hören sein. Solisten sind Marcel van Os (Evangelist) und Bert Roelink (Christus), Gijs van Schoonhoven (Orgel) und Anne Magda de Gues (Cello). Die Aufführung beginnt um 17 Uhr und dauert etwa 60 Minuten. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten

Vom 18. bis zum 20. März findet eine Ikonenausstellung in der Marienkirche statt, durchgeführt durch die Galerie Eisenlauer. Karl Eisenlauer selbst wird die Ausstellung kompetent begleiten und steht für Fragen gerne zur Verfügung.

Am 18. März lädt die Bürgerinitiative „Kein Atommüll in Ahaus e.V.“ in Erinnerung an den März 1998 **um 14 Uhr zu einer Kundgebung an den Mahner ein**. Auch die Pfarrer der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde sind angesprochen worden, aus diesem Anlass einige Worte zu sagen.

Der Rat der Stadt Ahaus hat am 28. Februar 2018 den **Ankauf des Josef-Cardijn-Hauses beschlossen**. Wesentlicher Bestandteil eines noch abzuschließenden Vertrages ist, dass die Kirchengemeinde aber weiterhin ein mindestens zwei-jähriges Nutzungsrecht hat. Was bedeutet das konkret? Das soll mit den Nutzergruppen des Jugendheimes in einer **Informationsveranstaltung am Dienstag, 20. März, um 19.30 Uhr im Jugendheim** offen diskutiert werden. An dem Abend werden auch Vertreter der Stadt (darunter Bürgermeisterin Karola Voß) anwesend sein. Eine schriftliche Einladung an die Gruppen dürfte zwischenzeitlich erfolgt sein bzw. ist auf dem Weg. Der Kirchenvorstand wartet derzeit auf einen kurzfristigen Termin mit dem Bischöflichen Generalvikariat in Münster, um im Anschluss daran möglichst zügig in die Planungen für eine Umgestaltung der Josefskirche einsteigen zu können.

Auch die weiteren Ideen (kein fertiges Konzept) für das Immobilienkonzept sind nicht in Vergessenheit geraten: Sie müssen ebenfalls noch mit dem Generalvikariat abgestimmt werden, ehe sie der Pfarrgemeinde vorgestellt werden können.

Das Patronatsfest des heiligen Josef wird in diesem Jahr am Montag, den **19.03.2018**, gefeiert. Hierzu lädt die **Senioren-gemeinschaft St. Josef** Ahaus herzlich ein. Beginnen werden wir mit dem **Gottesdienst um 9.00 Uhr** in der St. Josef Kirche in Ahaus. Im Anschluss laden wir zum **anschließenden Frühstück mit Vortrag des Rosario- Kreises ins Josef Cardijn- Haus** ein. Eine Umlage wird nicht erhoben, eine Spende wird dankend entgegengenommen.

Gleichzeitig lädt die **Senioren-gemeinschaft St. Josef** Ahaus zum **Agapemahl am Donnerstag, den 29.03.2018 ins Josef Cardijn- Haus** ein. Der Wortgottesdienst mit Pfarrer Alfons Homölle beginnt dort um **16.00 Uhr**. Die Teilnehmer können im Anschluss daran das Agapemahl einnehmen und in gemütlicher Runde ein paar unterhaltsame Stunden verbringen. Der Einlass ist um 15.45 Uhr. Die Umlage beträgt 3€ per Person. Alle Interessierten sind herzlich zum Agapemahl eingeladen.

Die **kfd St. Marien** lädt alle Frauen ein, den **Kreuzweg in Coesfeld am Dienstag, 27. März**, mitzugehen. Pfarrer Heinrich Plaßmann wird die Gruppe begleiten. Bei Kaffee und Schnittchen (Kosten trägt jede Teilnehmerin selbst) in der Gaststätte

